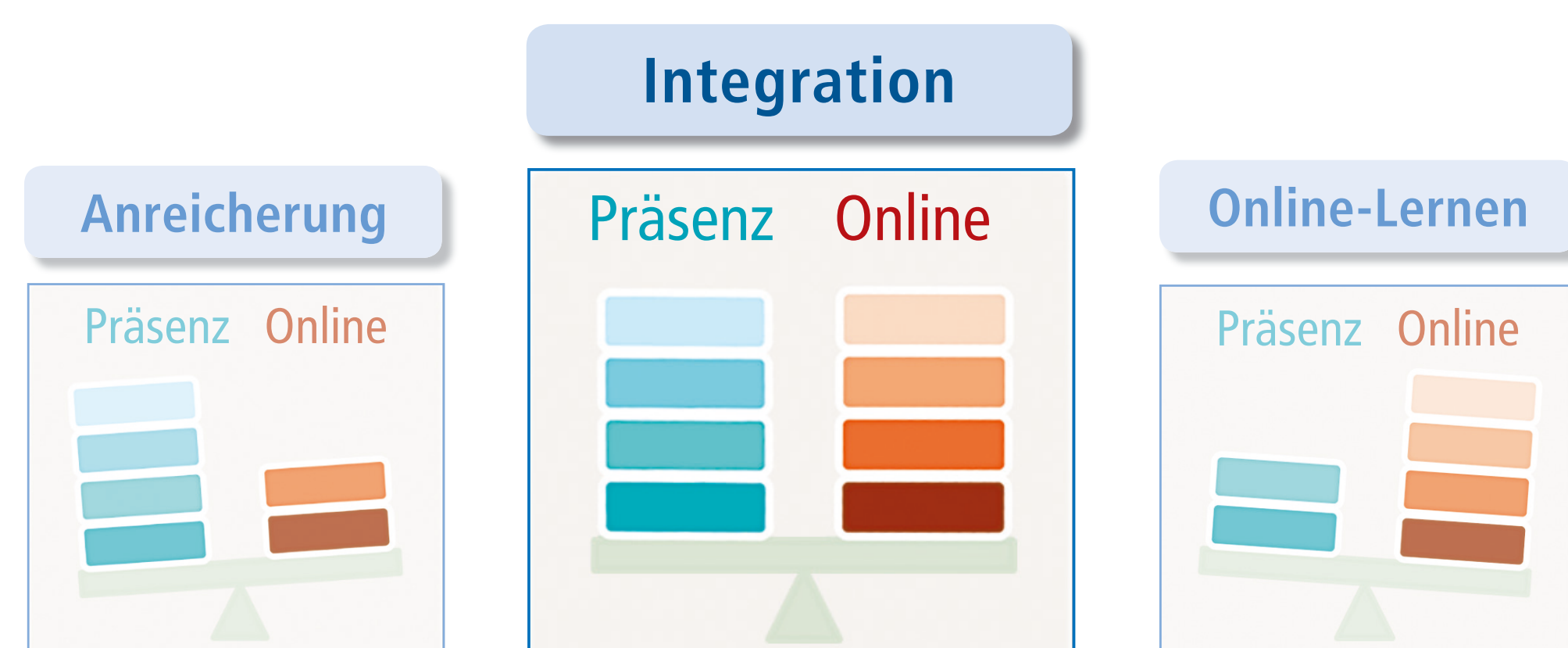


Implementierung von Blended Learning-Angeboten und Ausbau der E-Lectures an der JGU

Was ist unser Hintergrund?

Klassifizierung von Blended Learning-Szenarien



Kriterien: Verbindlichkeit der Phasen / Digitalisierungsgrad der Szenarien

Konstruktivistischer Ansatz

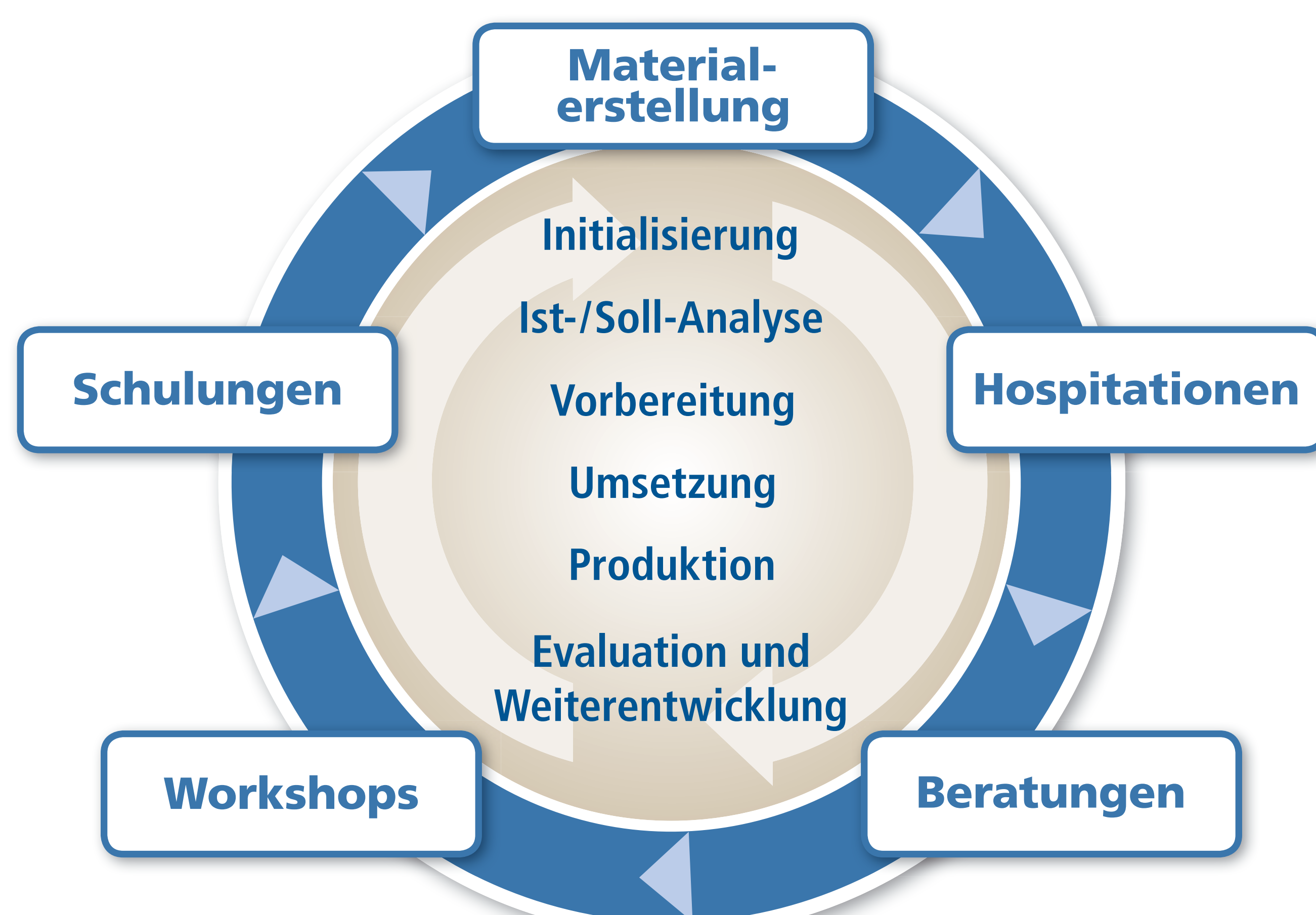
Die Lernenden sollen selbstständig und verantwortungsbewusst denken und handeln – sowohl individuell als auch in Gruppen – und die Lehrenden sollen instruktionale Anleitung und Unterstützung bieten, um die Konstruktionsleistungen der Lernenden anzuregen und zu ermöglichen (u.a. Reinmann & Mandl, 2001, S. 601-646)

- **das Lernen** (Konstruktion mit Anleitung und Unterstützung)
= aktiver, selbstgesteuerter, konstruktiver und situativer Prozess
- **das Lehren** (Instruktion und Moderation)
= anregen, unterstützen, beraten, anleiten, darbieten, erklären
- **Problem Based Learning (PBL)**
= „Seven-Jump Model“ des PBL, adaptiert von der Universität Maastricht

Wer wird unterstützt?

Bereiche	Ziele	aktuelle Projekte
Internationales Studien- und Sprachenkolleg (ISSK)	Unterstützung der Lehrenden beim Ausbau und bei der Optimierung der BL-Angebote für ausländische und heterogene Studierenden-gruppen, Förderung des selbstgesteuerten Lernens sowie „Entlastung“ der Präsenzphase	Standardisierung der OLAT-Kurse PBL im Blended Learning-Kontext • Optimierung anstatt „Entlastung“ der Präsenzphase • Leuchtturm-Projekt → vier Schwerpunktkurse des Studienkollegs: Geschichte, Informatik, Biologie, Wirtschaftswissenschaft → Tandems zwischen Fach- und Deutschkursen
Wirtschaftspädagogik (Methodenlehre) im Fachbereich 03 „Rechts- und Wirtschaftswissenschaften“	Fächerübergreifende Digitalisierung von Statistikinhalten unter Maßgabe der Konzeption eines übergreifenden Lernzielkatalogs; Anwendung von Statistiksoftware; Unterstützung des selbst-gesteuerten Lernens; Kooperation mit der Universität Düsseldorf	FLIPPS (in Kooperation mit der Universität Düsseldorf) • Umwandlung einer Großveranstaltung (Statistik I) in das „Flipped Classroom“ Modell • Wissenvermittlung mit 35 Lernvideos STATCOM • 25 Video-Tutorials zu statistischen Auswertungsprogrammen, u.a. SPSS, Stata, R • frei zugänglicher Online-Bereich auf der Plattform ILIAS • flexible Nutzung geplant
Informatik im Fachbereich 08 „Physik, Mathematik und Informatik“	BL-Angebot für die Mathematikausbildung in allen Studiengängen der Informatik sowie für die Veranstaltung „Programmiersprachen“; geplante Kooperation mit der Universität Darmstadt im Bereich der Fachdidaktik	Wahlpflichtveranstaltung für die Mathematikausbildung „Angewandte Mathematik am Rechner: Teil I und II“ • Eigene Online-Plattform • Ausführlicher Skript mit Verlinkungen auf weitere Lernressourcen • Lernvideos • Mehrere Praktikumsaufgaben (als OERs)
American Studies im Fachbereich 05 „Philosophie und Philologie“ in Kooperation mit Kanadistik im Fachbereich 06 „Translations-, Sprach- und Kulturwissenschaft“ in Gernersheim	Kooperation bzgl. ähnlicher und sich ergänzender Angebote der beiden Standorte Campus Mainz und Gernersheim	Series of „Key Topics in Transnational American Studies“ im Obama Institute: • Baukastenprinzip: Lernvideos plus dazugehörige fact sheets zur didaktischen Einbettung der Videos • Digitalisierung der Basis-Inhalte • flexible Nutzung geplant

Wie werden die Bereiche unterstützt?



Bedarfsorientierung – Nachhaltigkeit durch „Hilfe zur Selbsthilfe“ – Wiederverwertung von Materialien

Wer macht was?

ZQ: Projektleitung
Univ.-Prof. Dr. Uwe Schmidt

Hochschuldidaktische Konzeptualisierung, Beratung und Schulung
 Anna Liza Daunert, M.A., M.A. Dr. Magdalena Roguska-Heims
 Tel.: +49(0)6131-39 27299 Tel.: +49(0)6131-39 27255

ZAP: Mediendidaktik und Medienproduktion
 Dipl. Päd. Adrian Weidmann Dirk Schulz, M.A.
 Tel.: +49(0)6131-39 31712 Tel.: +49(0)6131-39 31734

E-Lectures:
 Dr. habil. Malte Persike
 Tel.: +49(0)6131-39 39260

E-Mail: blended-learning@uni-mainz.de

Literatur
 Allen, E.I. & Seaman, J. (2014). Grade Change. Tracking Online Education in the United States. Babson Survey Research Group and Quahog Research Group, LLC.
 Dörnyei, M. (2008). Einführung von neuen Medien in die Geisteswissenschaften: Einsatzkonzepte, Gestaltungsmöglichkeiten und Erfolgsfaktoren.
 In M. Stöck, L. Marck, & J. Loo (Hrsg.), Literatur und Literaturwissenschaft auf dem Weg zu neuen Medien – Eine Standortbestimmung. Bern: Germanistik.
 Dolmans, D.H.J.M., de Grave, W., Wolfigen, I.H.A.P., & van der Vleuten, C.P.M. (2005). Problem-based learning: Future challenges for educational practice and research.
 Medical Education 2005, 39, 732-741.
 Mandl, H. & Kopp B. (2006). Blended Learning: Forschungsfragen und Perspektiven. Forschungsbericht Nr. 162. Ludwig-Maximilians-Universität München, Department Psychologie.
 Reinmann-Rothmeier, G. & Mandl, H. (2001). Unterrichten und Lernumgebungen gestalten. In A. Krapp & B. Weidmann (Hrsg.), Pädagogische Psychologie. Weinheim: Beltz.
 Savery, J.R. & Duffy, T.M. (2001). Problem Based Learning: An Instructional model and its constructivist framework. CRLT Technical Report No. 16-01.
 Center for Research on Learning and Technology, Indiana University.
 Wood, D.F. (2003). ABC of learning and teaching in medicine: Problem-based learning. Clinical review, BMJ, V. 326, S. 328-330.